

LEAD-MAGNET · 2026

DER KMU-GUIDE

Der KMU- Digitalisierungs- Guide 2026

In 90 Tagen von analog zu digital – Schritt für Schritt,
ohne Fachchinesisch, ohne versteckte Kosten.

muthutech.ch

Webdesign & digitale Produkte · Wattwil im Toggenburg

Digitalisierung muss nicht kompliziert sein

Dieses E-Book zeigt Ihnen, welche digitalen Grundlagen Ihr Betrieb 2026 wirklich braucht – und in welcher Reihenfolge Sie sie angehen.

Sie sind Inhaber:in eines kleinen Betriebs und haben das Gefühl, digital den Anschluss zu verlieren? Das ist kein Einzelfall. Über **99 % aller Schweizer Unternehmen sind KMU¹** – und genau diese Betriebe stehen bei der Digitalisierung unter Druck.

36 %

der Schweizer KMU verfügen über eine eigene Website. 77 % der Kund:innen möchten Dienstleistungen online finden und direkt buchen – nur 3 % der KMU erfüllen diesen Wunsch vollständig.²

Die gute Nachricht: Sie müssen nicht alles auf einmal. Dieser Guide reduziert Digitalisierung auf fünf Grundlagen, warnt vor den häufigsten Fehlern und gibt Ihnen einen konkreten

1. Bundesamt für Statistik (BFS), «Kleine und mittlere Unternehmen», bfs.admin.ch

2. KMU Digital Pulse 2025, localsearch & Hochschule Luzern (HSLU), localsearch.ch/de/kmu-studie

Fahrplan für die ersten 90 Tage. So wird aus «irgendwann mal» ein Start mit System.

SO LESEN SIE DIESES E-BOOK

Kapitel 1 zeigt, warum digitales Handeln jetzt wichtig ist. Kapitel 2 erklärt die fünf Grundlagen. Kapitel 3 listet typische Fehler. Kapitel 4 ist Ihr 90-Tage-Fahrplan – am Ende finden Sie eine Checkliste zum Selbsttesten.

Warum Digitalisierung 2026 kein Luxus mehr ist

Digitalisierung ist keine Frage der Grösse, sondern der Sichtbarkeit, Erreichbarkeit und Effizienz.

Die Erwartung der Kund:innen hat sich verschoben

Wer heute eine Dienstleistung sucht, informiert sich vorher online. Wird Ihr Betrieb dort nicht gefunden, entscheiden sich Kund:innen oft für die Konkurrenz – nicht wegen eines besseren Angebots, sondern weil diese einfacher erreichbar ist.

3 %

nur so viele Schweizer KMU erfüllen den Wunsch der Kund:innen nach Online-Recherche und direkter Buchung vollständig. Gleichzeitig verzichten 64 % der KMU ganz auf eine eigene Website.³

Die Schweiz digitalisiert – aber ungleich

Zwar gelten nur rund 35 % der Schweizer Unternehmen als «on track» bei der digitalen Transformation⁴ – viele bewegen sich aber immerhin. Besonders bei der KI zeigen sich erste

3. KMU Digital Pulse 2025, localsearch & HSLU, localsearch.ch/de/kmu-studie

Erfolge: 2025 setzten bereits **34 % der KMU bewusst KI ein**, nach 22 % im Vorjahr.⁵ Wer früh einsteigt, sichert sich einen Vorsprung, den andere nur schwer aufholen.

Kleine Betriebe hängen besonders ab

Die Lücke zwischen kleinen und grossen Unternehmen ist real. Während grosse Firmen über jedes dritte KI-Tool verfügen, sind es bei kleinen nur etwa 8 % – bei Big Data klafft die Schere von 20 % zu 60 %.⁶ Genau hier liegt die Chance: Mit einfachen, gezielten Schritten holen kleine Betriebe rasch auf.

FAZIT DIESES KAPITELS

Digitalisierung ist kein riesiges IT-Projekt, sondern die Antwort auf eine veränderte Kund:innenerwartung. Wer jetzt die Grundlagen legt, ist morgen auffindbar, erreichbar und schnell.

4. swissICT Digital Excellence Report, zitiert in: Advanzo, «Digitalisation in Swiss SMEs», advanzo.ch

5. AXA KMU-Arbeitsmarktstudie 2025, publiziert auf kmu.admin.ch, «KI in Schweizer KMU auf dem Vormarsch», kmu.admin.ch

6. KOF Konjunkturforschungsstelle, ETH Zürich, «Digitalisierung: Werden die kleinen Unternehmen abgehängt?», kof.ethz.ch

Die 5 wichtigsten digitalen Grundlagen

Diese fünf Bausteine braucht fast jeder Betrieb. Sie können sie der Reihe nach angehen.

1. Eine eigene Website

Ihre Website ist die digitale Visitenkarte und das Fundament für alles Weitere. Sie muss auf dem Handy gut lesbar, schnell und auffindbar sein. Eine Website, die nicht bei Google auftaucht, nützt wenig. Wichtig: Nur 36 % der Schweizer KMU haben überhaupt eine.⁷

2. Das Google-Unternehmensprofil

Ergänzend zur Website sichert das Google-Unternehmensprofil (früher «Google My Business») Ihre Sichtbarkeit in lokalen Suchen und auf Google Maps. Wenn jemand in Ihrer Region «[Ihr Gewerbe] in der Nähe» sucht, erscheinen Sie so auf der Karte – kostenlos.

3. Eine professionelle E-Mail-Adresse

Eine Adresse wie *info@ihrefirma.ch* wirkt vertrauenswürdig; eine Webmail-Adresse wirkt schnell unseriös. Nutzen Sie die

7. KMU Digital Pulse 2025, localsearch & HSLU, localsearch.ch/de/kmu-studie

eigene Domain gleich auch für Rechnungen, Signatur und Buchungsbestätigungen – das stärkt Ihre Marke mit jedem Kontakt.

4. Online-Buchung oder Terminanfrage

Kund:innen möchten Termine selbst buchen – rund um die Uhr. 77 % erwarten das, doch nur 7 % der KMU-Websites verfügen über ein professionelles Buchungstool.⁸ Ein einfaches Formular oder ein Kalender-Link genügt als erster Schritt.

5. Digitale Rechnungsstellung

Rechnungen als PDF, automatisierte Mahnungen und eine saubere Buchhaltungssoftware sparen Stunden pro Monat und reduzieren Fehler. Auch hier gilt: Schrittweise statt alles auf einmal.

7 %

der KMU-Websites verfügen über ein professionelles Buchungstool – ein klarer Wettbewerbsvorteil für alle, die jetzt nachziehen.⁹

8. KMU Digital Pulse 2025, localsearch & HSLU, localsearch.ch/de/kmu-studie

9. KMU Digital Pulse 2025, localsearch & HSLU, localsearch.ch/de/kmu-studie

Häufige Fehler kleiner Firmen

Die meisten Stolpersteine haben nichts mit Technik zu tun – sondern mit der Herangehensweise.

Fehler 1: Warten, bis «die Zeit reif ist»

Viele Inhaber:innen warten auf den perfekten Moment. Der kommt nicht. Jeder Monat ohne digitale Grundlagen kostet Sichtbarkeit und Anfragen. Beginnen Sie klein statt gross.

Fehler 2: Falsch digitalisieren

Etwa 68 % der Schweizer KMU digitalisieren bestehende – oft ineffiziente – Prozesse eins zu eins, statt sie vorher zu überdenken.¹⁰ Wer kaputte Abläufe digitalisiert, hat danach kaputte digitale Abläufe. Erst prüfen, dann automatisieren.

Fehler 3: Schöne Website, aber nicht auffindbar

Eine schöne Website allein reicht nicht. Ohne Google-Unternehmensprofil, lokale Keywords und aktuelle Inhalte bleibt sie unsichtbar. Sichtbarkeit ist ein Prozess, kein einmaliges Projekt.

10. GDI Gottlieb Duttweiler Institut, 2025, zitiert in: Advanzo, «Digitalisation in Swiss SMEs», advanzo.ch

Fehler 4: Keine Strategie, nur Aktionismus

89 % der Schweizer KMU halten Digitalisierung für geschäftskritisch – aber nur 37 % haben eine dokumentierte Strategie, 62 % handeln eher ad hoc.¹¹ Ohne Plan investieren Sie in Tools statt in Ergebnisse.

DIE EINFACHSTE REGEL

Jede digitale Massnahme sollte eine konkrete Frage beantworten: «Welches Problem löst sie für meine Kund:innen oder meinen Betrieb?» Keine Antwort – keine Investition.

11. swissICT Studie 2025, zitiert in: Alpine Excellence, «Digitalization Strategy for Swiss SMEs», alpineexcellence.ch

Schritt-für-Schritt-Fahrplan für 90 Tage

Vier Phasen, je etwa drei Wochen – so kommen Sie ohne Überforderung ins digitale Zeitalter.

PHASE 1 · TAG 1–21

Bestand aufnehmen

Prüfen Sie ehrlich: Haben Sie eine Website? Eine eigene E-Mail? Ein Google-Profil? Notieren Sie, was fehlt. Legen Sie fest, welche zwei Grundlagen aus Kapitel 2 Ihnen am meisten bringen.

PHASE 2 · TAG 22–45

Sichtbar werden

Website live schalten oder auffrischen, Google-Unternehmensprofil einrichten, eigene E-Mail-Adresse aktivieren. Sorgen Sie dafür, dass Sie online gefunden werden – mit klarem Angebot, Adresse und Kontaktweg.

PHASE 3 · TAG 46–68

Erreichbar werden

Online-Terminanfrage oder Buchungs-Link einrichten. Rechnungsstellung auf PDF umstellen, Buchhaltungssoftware einführen. So werden aus Interessent:innen messbare Anfragen und Kunden.

PHASE 4 · TAG 69–90

Messen & nachbessern

Prüfen Sie nach 90 Tagen: Woher kommen Ihre Anfragen? Was klappt? Was nicht? Optimieren Sie das, was wirkt – und streichen Sie, was nichts bringt. So entsteht Schritt für Schritt eine digitale Strategie statt Aktionismus.

REALISTISCHE ERWARTUNG

Sie müssen nicht in 90 Tagen «fertig» sein. Ziel ist, nach drei Monaten sichtbar, erreichbar und messbar besser aufgestellt zu sein als vorher. Der Rest ist kontinuierliche Weiterentwicklung.

Ihre digitale Checkliste

So viele Punkte wie möglich mit «ja» beantworten – das ist Ihr Status quo.

Sichtbarkeit

- ☐ Ich habe eine eigene Website, die auf dem Handy gut lesbar ist.
- ☐ Meine Website ist unter meinem Firmennamen bei Google auffindbar.
- ☐ Ich habe ein vollständiges Google-Unternehmensprofil mit Fotos und Öffnungszeiten.

Erreichbarkeit

- ☐ Ich nutze eine E-Mail-Adresse mit meiner eigenen Domain (z. B. info@firma.ch).
- ☐ Kund:innen können online einen Termin anfragen oder buchen.
- ☐ Meine Kontaktdaten sind auf der Website schnell zu finden.

Effizienz

- ☐ Ich stelle Rechnungen digital (PDF) aus.
- ☐ Ich nutze eine Buchhaltungs- oder Rechnungssoftware.
- ☐ Ich weiss, woher meine meisten Anfragen kommen.

AUSWERTUNG

Unter 5 «ja»: Starten Sie mit Phase 1 und 2. Zwischen 5 und 7: Sie sind auf dem Weg – fokussieren Sie Phase 3. Ab 8: Stark. Nun geht es ums Messen und Nachbessern (Phase 4).

NÄCHSTER SCHRITT

Holen Sie sich Unterstützung

Wenn Sie nicht alleine durchstarten möchten: muthutech.ch begleitet kleine Betriebe und Selbstständige im Toggenburg und der ganzen Ostschweiz bei der digitalen Sichtbarkeit – mit Webdesign, Grafikdesign, digitalem Marketing und App-Entwicklung. Persönlich, ohne Fachchinesisch und ohne versteckte Kosten.

Kostenlose Erstberatung anfragen

muthutech.ch · Wattwil im Toggenburg

QUELLEN

Quellen & weiterführende Links

1. Bundesamt für Statistik (BFS) – Kleine und mittlere Unternehmen. <https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/.../kmu.html>
2. KMU Digital Pulse 2025, localsearch & Hochschule Luzern (HSLU) – Website-Anteil, Online-Buchung, Kund:innenerwartung. <https://www.localsearch.ch/de/kmu-studie>
3. AXA KMU-Arbeitsmarktstudie 2025, publiziert auf kmu.admin.ch – KI-Einsatz in Schweizer KMU. <https://www.kmu.admin.ch/.../ki-schweizer-kmu-vor-marsch.html>
4. KOF Konjunkturforschungsstelle, ETH Zürich – Digitalisierung kleiner und grosser Unternehmen. <https://kof.ethz.ch/.../digitalisierung-werden-die-kleinen-unternehmen-abgehaengt.html>
5. swissICT Digital Excellence Report 2025 – zitiert bei Advanzo, «Digitalisation in Swiss SMEs». <https://www.advanzo.ch/en-ch/blog/digitalisation-swiss-sme-start-small>
6. GDI Gottlieb Duttweiler Institut (2025) – zitiert bei Advanzo, «Digitalisation in Swiss SMEs». <https://www.advanzo.ch/en-ch/blog/digitalisation-swiss-sme-start-small>
7. swissICT Studie 2025 – zitiert bei Alpine Excellence, «Digitalization Strategy for Swiss SMEs». <https://alpineexcellence.ch/en/guides/digitalization-strategy-swiss-sme>

Herausgeber: muthutech.ch – Webdesign & digitale Produkte aus Wattwil im Toggenburg.

Stand: August 2026. Dieses E-Book dient der Information und ersetzt keine individuelle Beratung. Angaben zu Statistiken entsprechen dem jeweiligen Veröffentlichungsstand der zitierten Quellen.